

Hansa Rostock feiert ersten Auswärtssieg in Aue nach 57 Jahren!

Hansa Rostock feiert einen Auswärtssieg in Aue und sichert sich vier Punkte in Sachsen. Lesen Sie mehr über den Spielverlauf und die Highlights.

Der FC Hansa Rostock hat in der 3. Liga einen bedeutenden Auswärtssieg feiert und somit eine lange Durststrecke beendet. Nach 57 Jahren ohne Sieg in Aue gelang den Rostockern am Samstag ein 2:1-Erfolg über den FC Erzgebirge Aue. In diesem packenden Spiel erzielte Ahmet Gürleyen das entscheidende Tor in der ersten Minute der Nachspielzeit, was bei den mitgereisten Fans für Jubel sorgte. Zuvor hatte Sigurd Haugen den Ausgleich erzielt, nachdem Aue zunächst durch Kilian Jakob in Führung gegangen war. Rostocks Trainer Bernd Hollerbach war sichtlich erleichtert über den ersten Auswärtssieg der Saison und lobte die Leistung seiner Mannschaft, insbesondere für den Umgang mit den schwierigen Platzverhältnissen.

Der Kapitän Franz Pfanne, nach vier Spielen auf der Bank, durfte wieder von Anfang an spielen und trug entscheidend zur Stabilität der Abwehr bei. Trotz des emotionalen Moments, da seine Familie krankheitsbedingt nicht anreisen konnte, zeigte er sich mit dem Ergebnis hochzufrieden. „Wir haben ein geiles Spiel gemacht“, sagte Pfanne optimistisch. Nun gehen die Rostocker mit einem guten Gefühl in die Länderspiel-Pause, während Trainer Hollerbach plant, die Zeit zur weiteren Teamentwicklung zu nutzen. Details zu diesem Spiel sind **auf www.merkur.de** nachzulesen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de